

## Veranstaltungsinformationen

### Anmeldung

Ist nicht erforderlich

Eintritt nur mit Covid-Zertifikat, wird durch Hotel St. Gotthard geprüft

### Kosten

Die Veranstaltung ist kostenlos

### Credits

SGPP 1 CME Punkt

Teilnahmebestätigungen werden am Ende des Seminars abgegeben

### Verpflegung

Tellerservice am Sitzplatz mit warmen und kalten Speisen

### Anreise

Vom Hauptbahnhof (Zürich HB) folgen Sie der Wegweisung Bahnhofstrasse. Das St. Gotthard Hotel Zürich-City ist das zweite Gebäude auf Ihrer rechten Seite.

Tramstation „Bahnhofstrasse/HB“. Tramlinien: 3, 4, 6, 7, 11, 13, 14, 15



# Mittagsseminar

Continuum Psychiatrie & Psychotherapie im Fokus



Galenus von Pergamon (129 – 216)

## ***Impulsreferat Prof. Dr. Jens Gaab***

*Lehrstuhl für Klinische Psychologie und Psychotherapie, Universität Basel*

## **Placebo-Effekt in der Psychiatrie**

Donnerstag, 2. Dezember 2021, 12:00 -13:30 Uhr  
Hotel St. Gotthard, Bahnhofstrasse 87, 8001 Zürich

Das Continuum wird unterstützt von Janssen-Cilag AG, Lundbeck (Schweiz) AG, OM Pharma Schweiz, Recordati AG, Sandoz Pharmaceuticals AG, Schwabe Pharma AG, Sunovion Pharmaceuticals Europe Ltd

# Sehr geehrte Kolleginnen Sehr geehrte Kollegen

Mit dem „*Continuum: Psychiatrie & Psychotherapie im Fokus*“ haben wir 2013 ein Fortbildungskolloquium und die Möglichkeit geschaffen, in kleinerem Rahmen ausgewählte Themen der Psychiatrie und Psychotherapie zu diskutieren. Der Schwerpunkt liegt auf verschiedenen Aspekten der Diagnostik und Behandlung psychischer Erkrankungen. Mittlerweile hat sich daraus, gemeinsam mit Kolleginnen und Kollegen aus Praxis und Klinik, ein Qualitätszirkel etabliert, welcher einen angenehmen Wissens- und Erfahrungsaustausch während eines gemeinsamen Lunchs ermöglicht. Das *Continuum* ist stets offen für neue Interessierte. Ein Impulsreferat skizziert ein bestimmtes Thema, welches Ausgangspunkt für eine vertiefte aber ungezwungene Diskussion darstellt.

Prof. Jens Gaab ist einer der weltweit führenden Wissenschaftler auf dem Gebiet der Placebo-Forschung. Seine Arbeiten beziehen sich auf die Wirkmechanismen von Therapien spezifisch in der Psychiatrie und insbesondere auf diejenigen der Psychotherapie. Die Erforschung der Wirkung von Psychotherapie ist insofern kompliziert, als dass klassische randomisierte doppelblinde Studiendesigns nicht angewandt werden können und daher der Wirkanteil der Therapie an sich vom Anteil des Placeboeffekts schwierig zu differenzieren ist. Abgesehen davon trägt der sogenannte Placebo-Effekt auch bei pharmakologischen Therapien in der Psychiatrie aber auch in den anderen Gebieten der Medizin zum Therapieerfolg bei.

Prof. Gaab wird in seinem Referat über das Konzept des Placebos reflektieren, auch über die Frage, ob Therapiewirkung von Placebowirkung abgegrenzt werden kann und ob das überhaupt sinnvoll ist. Er wird auch anhand eigener empirischer Forschung illustrative Beispiele von experimentell nachweisbaren Placeboeffekten aufzeigen.

Die Erkenntnisse aus der Forschung von Jens Gaab sind elementar für das Verständnis unserer klinisch-therapeutischen Arbeit und deren Weiterentwicklung, sowohl in der Forschung als auch in der praktischen Umsetzung.

Wir freuen uns, Ihnen im Rahmen dieses 33. *Continuum* wiederum ein interessantes Seminar und die Möglichkeit eines stimulierenden persönlichen Erfahrungsaustauschs anzubieten, und freuen uns, wenn Sie sich angesprochen fühlen und die Einladung zur Teilnahme annehmen.



Prof. Dr. med. Erich Seifritz



Dr. med. Joe Hättenschwiler

# Programm

---

<b>11:45 – 12:15</b>	<b>Tellerservice am Sitzplatz</b>
<b>12:15 – 12:20</b>	<b>Begrüssung und Einleitung Prof. E. Seifritz</b>
<b>12:20 – 13:00</b>	<b>Impulsreferat Prof. J. Gaab</b>
<b>13:00 – 13:30</b>	<b>Diskussion im Plenum Dr. J. Hättenschwiler</b>

---

## Referent



Prof. Dr. Jens Gaab ist Full Professor an der Fakultät für Psychologie der Universität Basel und leitet die Abteilung für Klinische Psychologie und Psychotherapie. Die Forschungsschwerpunkte seiner Abteilung sind das Placebo und seine Effekte sowie die Beziehung zwischen Psychotherapie und Placebo und deren ethischen und klinischen Implikationen. Er leitet zudem das Zentrum für Psychotherapie an der Fakultät für Psychologie und ist verantwortlich für psychotherapeutische Weiterbildungen in personenzentrierter Psychotherapie.

## Gastgeber

---

### **Prof. Dr. med. Erich Seifritz, Direktor**

Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik (KPPP)  
Psychiatrische Universitätsklinik (PUK) Zürich

---

### **Dr. med. Joe Hättenschwiler, Chefarzt**

Zentrum für Angst- und Depressionsbehandlung Zürich (ZADZ)

---